## Höhere Algorithmik, WS 2014/15 — 3. Übungsblatt

20 Betonpunkte. Schriftliche Abgabe in Zweiergruppen bis Donnerstag, 6. November 2014

## 18. Rekursion (10 Punkte)

In der Vorlesung wurde die Rekursion

$$T(n) = T(|n/2|) + T(\lceil n/2 \rceil) + 2$$
, für  $n > 2$ 

mit den Anfangswerten T(1) = 0, T(2) = 1 betrachtet und die Formel T(n) = 3n/2 - 2 für Zweierpotenzen der Form  $n = 2^k$  ausgerechnet.

- (a) Bestimmen Sie eine Formel für die Werte der Form  $n = 3 \cdot 2^k$ .
- (b) Beweisen Sie durch vollständige Induktion die folgende Ungleichung für alle  $n \geq 2$ .

$$1 \le T(n) - T(n-1) \le 2$$

- (c) Zeigen Sie, dass durch diese Ungleichungen und die für  $n=2^k$  und  $n=3\cdot 2^k$  bekannten Werte von T(n) alle Werte von T(n) bestimmt sind.
- (d) Beweisen Sie eine Schranke  $T(n) \leq cn$  für ein möglichst kleines c.

## 19. Indikatorvariablen, Teilmaxima, 0 Punkte

In der folgenden Zahlenfolge sind die Zahlen unterstrichen, die größer als alle vorhergehenden sind

Wir bezeichnen die Anzahl dieser Teilmaxima mit T.

- (a) In welchem Wertebereich bewegt sich T? Was kann man über die Folge sagen, wenn T den größtmöglichen Wert hat? Wenn T den kleinstmöglichen Wert hat?
- (b) Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass 7 ein Teilmaximum ist, wenn die Folge zufällig permutiert wird?
- (c) Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass an der vierten Stelle ein Teilmaximum steht?
- (d) Beantworten Sie die beiden letzten Frage allgemein für eine Folge von n verschiedenen Zahlen und das i-größte Element bzw. die Position k.
- (e) Wir setzen die Zufallsvariable  $I_k$  auf 1, wenn an Stelle k ein Teilmaximum steht, und auf 0 sonst. Welchen Erwartungswert hat  $I_k$ ? Berechnen Sie den Erwartungswert von  $T = I_1 + I_2 + \cdots + I_n$ .

## 20. Verschiebung des Parameter- und Wertebereichs (10 Punkte)

Betrachten Sie folgende Rekursionsgleichung:

$$f(n)=2f(\lfloor\frac{n+3}{2}\rfloor)-5 \text{ (für } n\geq 4), \quad f(1)=f(2)=f(3)=6$$

- (a) Definieren Sie eine neue Funktion g(n) = f(n) + A mit einer geeigneten Konstanten A, sodass der Term -5 in der entstehenden Rekursion für g(n) verschwindet.
- (b) Definieren Sie eine neue Funktion h(n) = g(n+B), sodass auch der additive Term +3 im Argument von g verschwindet, sodass auf der rechten Seite nur  $h(\lfloor \frac{n}{2} \rfloor)$  steht, lösen Sie diese Rekursion, und geben Sie Formeln für h(n), g(n) und f(n) an.
- (c) Lösen Sie die Rekursionsgleichung

$$q(n)=q(\lfloor \frac{n+3}{2} \rfloor)+1 \text{ (für } n\geq 4), \quad q(1)=q(2)=q(3)=1.$$